

Lösungen zu ausgewählten Teilen von Übung 1:

1.3

1. (Der Mensch) Aristoteles wird erwähnt – d.h. es wird über ihn gesprochen – (der sprachliche Ausdruck) ‘Aristoteles’ wird verwendet.
2. ‘Aristoteles’ wird erwähnt, (der um zwei Zeichen längere sprachliche Ausdruck) ‘ ‘Aristoteles’ ’ wird verwendet.
3. Aristoteles und ‘Aristoteles’ werden erwähnt, ‘Aristoteles’ und ‘ ‘Aristoteles’ ’ werden verwendet.
4. (Der mit genau einem Anführungszeichen beginnende sprachliche Ausdruck) ‘ ‘Aristoteles’ ’ und (der mit einem ‘A’ beginnende sprachliche Ausdruck) ‘Aristoteles’ werden erwähnt, (der mit genau zwei Anführungszeichen beginnende sprachliche Ausdruck) ‘ ‘ ‘Aristoteles’ ’ ’ sowie ‘ ‘Aristoteles’ ’ werden verwendet.
6. (Der sprachliche Ausdruck, der in diesem Fall ein Aussagesatz ist) ‘Schnee ist weiß’ wird links erwähnt und rechts verwendet. (Oder genauer: ‘Schnee weiß ist’ wird rechts verwendet.)
7. (Ausschnitt) Abgesehen von diversen anderen Erwähnungen und Verwendungen, wird innerhalb des zweiten Satzes in 7. der Satz
– Die Verwendung von ‘Verwendung’ und von ‘Erwähnung’ hilft, Verwendung von Erwähnung zu unterscheiden.
erwähnt. In letzterem Satz (dem oben nach ‘–’ angeführten) wird an der Stelle des zweiten Wortes der Ausdruck ‘Verwendung’ verwendet, an der Stelle des vierten Wortes erwähnt und wiederum an der Stelle des neunten Wortes verwendet.

1.4

- 1.–6. Aussagesätze.
7. Kein Aussagesatz (Ausruf, nicht beschreibend).
8. Aussagesatz.
9. Kein Aussagesatz (nicht klar, ob Information vermittelt wird, und wenn ja, welche – was heißt es, an Niederlagen Lieder nagen zu lassen?). Alternativ: Aussagesatz (wenn durch den Kontext die vermittelte Information klargestellt werden kann).

10. Wie 9. (Was soll die Quadratwurzel aus Zwiebelsuppe sein?)
11. Wie 9. (Was heißt es, sich weniger zu langweilen als Fleischstrudelsuppe?)
- 12.–14. Aussagesätze. (Bei 14. vorausgesetzt, es ist ein real existierender Räuber gemeint.)
15. Aussagesatz (es wird die Information vermittelt, dass das Wetter schlecht ist; bei dem Teil handelt es sich nicht wirklich um eine Fragesatz trotz des abschließenden Fragezeichens). Alternativ: ‘grauenhaft’ ist eine ästhetische Bewertung, in welchem Fall man 15. auch nicht als Aussagesatz deuten müsste – wenn man ästhetische Wertsätze generell als weder wahr noch falsch betrachtet.
16. Aussagesatz (es wird die mit dieser Phrase typisch einhergehende Bedeutung von etwa ‘Wer anderen absichtlich schadet, schadet sich damit oft selbst’ verknüpft). Alternativ: Kein Aussagesatz, weil die zu vermittelnde Information nicht klar genug wird; weil die Diskrepanz zwischen der zu vermittelnden Information und der literarischen Ausdrucksweise zu groß ist; oder dergleichen.
17. Kein Aussagesatz (ein “bloßes” Stück Lyrik, das nicht wirklich irgendeinen Sachverhalt beschreibt). Alternativ: Aussagesatz, wenn der Text wörtlich genommen wird und somit zwei Trichter und ihre Eigenschaften beschrieben werden sollen. (Eine unwahrscheinliche Interpretationsvariante!)
18. Kein Aussagesatz (eine moralische Norm; ähnelt mehr einem Imperativ der Form ‘Töte nicht!’ denn einer Beschreibung eines Sachverhaltes). Alternativ: Aussagesatz, wenn man moralische Normen generell als wahr oder falsch betrachtet (sogenannter Kognitivismus bzgl. moralischer Normen).
19. Kein Aussagesatz (was soll damit behauptet werden?).
20. Kein Aussagesatz (Imperativ).
21. Wie 16.
22. Das überlassen wir Ihrem philosophischen Verständnis.
23. Aussagesatz.

24. Kein Aussagesatz (wenn keine konkrete Person gemeint ist, weil es nur um den sprachlichen Effekt geht). Alternativ: Aussagesatz (wenn wirklich ein konkreter Friseur gemeint ist).
25. Kein Aussagesatz ('Dornröschen' bezeichnet keine real existierende Person). Alternativ: Aussagesatz ('Dornröschen' bezeichnet ein fiktives Objekt, welches in dem nämlichen Märchen bestimmte Eigenschaften zugesprochen bekommen hat).
26. Aussagesatz.
27. Kein Aussagesatz (wie 18.). Alternativ: Aussagesatz (wie 18.).
28. Aussagesatz ('gefällt' wird hier als psychologischer Ausdruck gebraucht).
29. Aussagesatz (wenn es klar ist, worüber gesprochen wird, und wenn 'cool' in dem Kontext hinreichend klar ist). Alternativ: Kein Aussagesatz (wenn diese Bedingungen nicht erfüllt sind).
30. Selbst nachdenken! Was folgt aus der Annahme, dass der Satz wahr ist? Was folgt aus der Annahme, dass der Satz falsch ist? Was lässt sich aus diesen Überlegungen schließen?